

# GRAFENWÖHRER STADTANZEIGER



Nr. 898/71

Postverlagsort Grafenwöhr

15. Januar 2026



Bild: Gerald Morgenstern

St. Sebastian am rechten Seitenaltar der Alten Pfarrkirche von Johann Michael Doser (1718)

**Stadt, Kolpingsfamilie und die Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit laden zum Gelübdefeiertag am Dienstag, 20. Januar 2026 ein.**



## Die Stadt Grafenwöhr informiert

### Fachstelle für Pflegende Angehörige

Für alle Fragen rund um die Pflege Ihrer Angehörigen steht Ihnen die kostenlose Sprechstunde der Fachstelle für Pflegende Angehörige zur Verfügung. Die Sprechzeit im Januar findet am 15.01.2026 von 13:00 – 16:00 Uhr im Rathaus Grafenwöhr (Fraktionszimmer, 2. OG.) statt. Bei Fragen oder für eine Terminvereinbarung melden Sie sich gerne unter: fachstelle@caritas-grafenwoehr.de oder 0160 / 98632035.

### Außensprechtage der Notarin Stefanie Tafelmeier mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. OPf.

ab 14:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr (Fraktionszimmer):

**Mittwoch, den 7. Januar 2026**  
**Mittwoch, den 21. Januar 2026**

Vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 09645 / 60191-0 ist erforderlich.



### Frauenfasching

Zum alljährlichen Frauenfasching laden wir am Montag, den 26.01.2026 wieder in den großen Saal des Jugendheimes ein. Alle Frauen sind herzlich willkommen. Markus Brand spielt wieder zum Tanz. Freuen sie sich auch wieder auf lustige Einlagen der Vorstandschaft. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Masken erwünscht. Der Eintritt beträgt 7,00 Euro. Platzreservierung ist nicht möglich. Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

### Gemütlicher Faschingsnachmittag der Senioren

Am Mittwoch, den 28.01.2026 laden wir unsere Senioren herzlich zur diesjährigen Faschingsfeier ein. Beginn ist um 14.00 Uhr im großen Jugendheimsaal. Kaffee, Wein, Musik sowie lustige Einlagen erwarten sie.



### VdK-Außensprechtage:

VdK-Außensprechtage werden nach aktuellem Stand auch im Jahr 2026 vorerst nicht stattfinden. Persönlichen Beratungstermin bitte weiterhin telefonisch mit der Kreisgeschäftsstelle Weiden vereinbaren (Tel.: 0961/389540).

### VdK-Geburtstage:

Die Vorstandschaft wünscht allen im Januar geborenen Mitgliedern alles Gute, Zufriedenheit und ganz besonders Gesundheit für das neue Lebensjahr.



### Anmeldetage in der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia

Am **Mittwoch, 04.02.** und **Donnerstag, 05.02.2026** jeweils ab **14.00** finden die Anmeldetage in der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia statt.

**Wir nehmen Anmeldungen für den Kindergarten (Kinder von 3 bis 6 Jahren) für das Betreuungsjahr 2026 / 2027 entgegen.**

Anmeldungen für die Kinderkrippe (Kinder von einem bis 3 Jahren) für 2026 / 2027 sind derzeit leider nicht mehr möglich. Wir führen eine Warte-/Vormerkliste.

Terminvereinbarung unter Tel. 09641 / 22 56 oder schreiben Sie uns eine Mail: [post@kita-st-theresia.de](mailto:post@kita-st-theresia.de).

Wir freuen uns aus Sie!!!



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im City Hotel-Pension am Schönberg ab 15 Uhr eine Versammlung statt.

## Josef Hader gastiert am 21. März 2026 in der Stadthalle Grafenwöhr



© www.lukasbeck.com

Der bekannte Kabarettist Josef Hader ist am Samstag, 21. März live mit seinem Programm "HADER ON ICE" in der Stadthalle Grafenwöhr zu erleben. Der österreichische Schauspieler liefert auch auf der Bühne großes Theater und sein Spiel bewegt sich immer zwischen Show und tiefer Abgrundschau. Beginn ist 19.30 Uhr. Karten gibt es bei [okticket.de](http://okticket.de), [nt-ticket.de](http://nt-ticket.de) und [eventim.de](http://eventim.de)



### Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines langjährigen Mitgliedes

### Erhard Balscher

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 18.06.1970 bei und blieb auch nach der Fusion Mitglied im SV TuS/DJK Grafenwöhr. Er war somit 55 Jahre Mitglied in unserem Verein. Dem Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr  
Thomas Reiter  
Vorstand

# Bewährte Vorstandschaft setzt Arbeit fort – SV Grafewöhr leistet viel Nachwuchsarbeit

Welch umfangreiche Sportarten beim SV Grafenwöhr möglich sind, wurde bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung richtig deutlich. Volleyball, Tischtennis, Tanzen, verschiedene Sport-Gruppen von Funcional Fitness bis Yoga, Eistock, Kegeln, Brasilian Jiu-Jitsu, Nordic Walking, Fußball, und für Kinder Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Ballsport. Die jeweiligen Spartenleiter berichteten, mündlich oder schriftlich, und gaben einen Einblick. Was dort an ehrenamtlichen Stunden von sehr vielen Vorstandsmitgliedern, Spartenleitern, Verantwortlichen für die Anlage und engagierten Sportlern geleistet wird, kann man nur erahnen. Umso mehr freute es den Vorstand Thomas Reiter, dass sich unter den Gästen und zahlreichen langjährigen Mitgliedern der 1. Bürgermeister Edgar Knobloch, seine Stellvertreter Anita Heßler und Thomas Weiß, sowie der geistliche Beirat Pfarrer Daniel Fenk befanden.

Lob und Anerkennung zollte Bürgermeister Knobloch den Verantwortlichen des Vereins unter anderem für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit, und dass der Sportpark neben Trainingsstätte auch ein wichtiger Ort der Begegnung ist. Er richtete einen Appell an die Mitglieder, sich rege am Vereinsleben zu beteiligen.

„Fast täglich sind sie im Sportpark anzutreffen um die Sportanlagen in Top-Zustand zu halten“, lobte der Motor und 1. Vorsitzende Thomas Reiter die Platzwarte. Daneben opfern die Platzkassiere, Übungsleiter der Sparten mit Helfern, Trainer und Betreuer, Schiedsrichter und Abteilungsleiter sowie Helfer bei Festen und Arbeitseinsätzen unzählige Stunden. „Am 8. November fand ein großer Arbeitseinsatz unter Beteiligung vieler Mitglieder statt. Diese Aktion soll auch im nächsten Jahr im Frühjahr und Herbst durchgeführt werden“, kündigte Reiter an. Er hofft auch im kommenden Jahr auf viel Unterstützung für die sportlichen Events und gesellschaftliche Feste. Mit Christine Franzis konnte für das Lokal eine neue Pächterin gewonnen werden, er wünschte für den „Caribbean Grill“ viel Erfolg.

Die anstehenden Neuwahlen brachten kaum Veränderung in der bewährten Vorstandsriege, so dass nach der Abstimmung dieses Ergebnis festgehalten wurde:

1 Vorsitzender: Thomas Reiter, Stv. Vorsitzender Norbert Jagenlauf, Stv. Vorsitzender Johann Danninger, Kassenwart Irene Hößl, Schriftführer Oliver Müller, Geistlicher Beirat Pfarrer Daniel Fenk, Gesamtjugendleiterin Sarah Altmann, Frauenbeauftragte: Marlene Stopfer-Höhn, Pressewart: Doris Mayer-Englhart, Kassenprüfer: Stefan Brunner und Edgar Baier, Beisitzer: Roland Meißner, Hajo Geuss, Werner Wächter, Lars Komogowski, Markus Kraus, Florian Danninger, Claudia Vökl, Jürgen Ulm



Eine besondere Freude ist es für Vorstand Thomas Reiter (li), die langjährigen Mitglieder des Sportvereins für 25jährige bis zu 60jährige Mitgliedschaft zu ehren.



Für 70 Jahre Mitgliedschaft im Sportverein wurden die beiden Tischtennis-Urgesteine (2. V. li Georg Meißner und 3. Von li Hans Diedl) von Vorstand Thomas Reiter(re) und Tischtennis-Weggefährte Thomas Winter (li) geehrt.



Mit viel Power startet die fast unveränderte Vorstandschaft in die nächsten Jahre. Einen Wechsel gab es bei der Gesamtjugendleiterin. Hier übernahm Sarah Altmann (2.v.li) den Posten von Sina-Marie Spachtholz

Eine besondere Freude war es für den Vorsitzenden die treuen und langjährigen Mitglieder des Sportvereins zu ehren. Für 25 Jahre Matthias Dietl, 30 Jahre: Theresia Hacker, Tobias Reiter, Bernd Heßler, 40 Jahre: Maria Armann, Peter Daubenmerkl, Peter Diedl, Centa Hutzler. Für

50 Jahre: Johann Hutzler, Werner Lemberger 60 Jahre Wolfgang Amtmann. Und für 70 Jahre: Hans Diedl, Georg Meißner, die beide bis vor wenigern Jahren noch aktive Mitglieder der Sparte Tischtennis waren.

# Karl Pappenberger pflanzt zum 100. Geburtstag eine Esskastanie im Waldbad

Am 15. Oktober wurde der gebürtige Grafenwöhrer Karl Pappenberger 100 Jahre alt. Von seiner Familie bekam er als Geburtstagsgeschenk eine Esskastanie, die der ehemalige Stammgast im Städtischen Waldbad dort gepflanzt hat.

Am 10. November hat Karl Pappenberger der Pflanzung des Baumes zusammen mit Bürgermeister Edgar Knobloch, den Söhnen Karlheinz und Günter sowie Enkel Julian beigewohnt. Die Esskastanie wurde deshalb gewählt, weil sie robust, anpassungsfähig und wärmeliebend ist, also durchaus Eigenschaften mit Karl Pappenberger gemeinsam hat. Außerdem ist es ein Baum für die Zukunft, denn er kann sogar mehrere hundert Jahre alt werden. Karl Pappenberger und seine Frau Ilse waren Stammgäste im Waldbad.

Karl Pappenberger ist vielen Grafenwörhern noch bekannt als langjähriger Mitarbeiter der Sparkasse Grafenwöhr, von 1945 bis 1989. Doch angefangen hatte er bei der Grafenwöhrer Fleisch- und Wurstwarenfabrik Knörr & Keßl mit einer Lehre als Industriekaufmann. Neben und nach seiner Tätigkeit bei der Sparkasse war er Gründungsmitglied und als Finanzvorstand 35 Jahre ehrenamtlich tätig beim St.-Michaels-Werk e.V., einer staatlich anerkannten Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung von Jugendlichen. Für dieses Engagement wurde ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen. Weiterhin war er auch über 60 Jahre Berater bei der Firma Deyerling in Grafenwöhr. Auch für den Pfadfinderstamm "Waldläufer" übte Karl Pappenberger 16 Jahre lang als Kassenverwalter ehrenamtliche Arbeit aus.

Mit Rentenbeginn im Jahr 1989 wurde der Fokus verstärkt auf sportliche Aktivitäten gelegt. In Zahlen ausgedrückt waren dies über 40.000 Kilometer, die er zusammen mit seiner Frau erwanderte. Beim Schwimmen im Waldbad kam eine Summe von 2.350 Kilometer zusammen und beim Skilanglaufen im Hessenreuther Wald fast 11.000 Kilometer. Aber schon in jungen Jahren waren Tennis, Golf, Skiabfahrten und Badminton schöne Leidenschaften. Viel Freude hat Karl Pappenberger auch an zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, ob bei den Wagner-Festspielen in Bayreuth, bei Aufführungen in der Max-Reger-Halle in Weiden oder bei Reisen mit "Manfreds Reisefreunden".

Dies alles wurde zusammen mit Ehefrau Ilse unternommen, die er als Kollegin bei der Sparkasse kennengelernt und 1958 geheiratet hat. Viele glückliche Jahre durfte das Ehepaar im eigenen Haus in Grafenwöhr zusammen erleben. 1964 wurde Sohn Karlheinz geboren und 1972 Sohn Günter. "Inzwischen freut er sich auch an seinen fünf Enkelkindern Ronja, Julian, Franziska, Dominik und Annina. Opa und Oma haben diese auch über lange Jahre immer



wieder gerne in Konstanz und Basel besucht. 2017 sind Karl und Ilse Pappenberger in das Parkstift Rosenau in Konstanz in ein betreutes Wohnen umgezogen. Leider ist Ilse 2022 verstorben. Aber unser Vater hat regen Kontakt zu Mitbewohnern und zum Personal sowie zu zahlreichen Bekannten in der Nachbarschaft, die er bei den regelmäßigen Spaziergängen trifft", wissen die beiden Söhne. Auch die Reiselust hat den aktiven Senior bisher nicht verlassen. Vor zwei Jahren war es nochmal eine Reise in die Normandie, wo er zur Zeit des 2. Weltkriegs stationiert war. Regelmäßig wird auch die alte Heimat Grafenwöhr besucht.

Gesundheitlich geht es dem agilen Rentner bemerkenswert gut für 100 Jahre, auch wenn nicht mehr alles so flott geht, wie mit 90. Er lebt weiter selbständig in der Wohnung, und verfolgt

mit großem Interesse die Ereignisse der Welt in der Zeitung und in den Fernsehnachrichten. Der Hundertjährige sagt selbst: "Ich bin stets gesund und zufrieden."

Zum runden Geburtstag erhielt Karl Pappenberger ein Gedicht vom Personal der Betreuten Wohneinrichtung, das den Lebensstil von Disziplin und Lebensfreude gut beschreibt: Darin heißt es unter anderem: "Jeden Morgen, ohne Zagen, gehst du deine fünf Kilometer wagen. Freundlich bist du, stets aufmerksam, erledigst alles selbst, so stramm. Die Schreibmaschine klappert noch, Essenswünsche? Meldest du doch! Hut ab, Herr Pappenberger, wirklich wahr, so etwas sieht man heut' kaum mehr, das ist klar. Kein Junger kann dir da nachstehen, bei deinem Lebensmut, deinem Vorwärtsgehen... (Text: Renate Gradl)"

# 125 Jahre Patenschaft zwischen Speinshart und Grafenwöhr – Erinnerungstafel überreicht

Eine mit der ältesten Feuerwehrpartnerschaften der Region feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: 125 Jahre Patenschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Speinshart und der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr. Beim Kameradschaftsabend der FFW Grafenwöhr wurde dieses außergewöhnliche Jubiläum feierlich gewürdigt.

Die Patenschaft geht zurück auf die Fahnenweihe der Feuerwehr Speinshart im Jahr 1900. Damals hielt der Speinsharter Vorstand Martin Gierisch eine emotionale Rede, in der er der Feuerwehr Grafenwöhr seinen tief empfundenen Dank aussprach. Diese historischen Worte wurden beim Kameradschaftsabend von EhrMitgl. Werner Kosmale (FFW Speinshart) eindrucksvoll erneut vorgetragen, ein Moment, der viele Gäste sichtbar berührte. Ergänzend dazu überreichte der stellvertretende Vorstand Philipp Seitz eine sorgfältig aufbereitete Kopie der Originalrede aus dem Jahr 1900, sodass dieses historische Dokument erneut in den Händen beider Wehren vereint wurde.

Grafenwöhr übernahm damals die Patenstelle und sicherte der jungen Wehr kameradschaftliche Unterstützung zu, ein Versprechen, das über Generationen hinweg gehalten wurde. Besonders freute es die Grafenwöhrer Wehr, dass Ehrenvorstand Hans Diepold bei der Übergabe einige bewegende Worte aus der langen Geschichte der Partnerschaft teilte. Mit seinen persönlichen Erinnerungen ließ er die vergangenen Jahrzehnte lebendig werden und machte eindrucksvoll deutlich, welche Bedeutung diese Tradition bis heute hat. Zum Jubiläum blickte man nun auf diese historischen Wurzeln zurück. Die Freiwillige



v. l. .n re.: EhrMitgl. Lothar Helfert, EhrMitgl. Werner Schreml, Sebastian Müller, EhrKdt. Hans Diepold, Robert Kraus, Carsten Englhardt, Philipp Seitz, Markus Englhardt, EhrMitgl. Werner Kosmale, Johann Meyer, EhrKdt. Hans Pappenberger, Marco Arnold, Alexander Richter, Christian Höllerl

Feuerwehr Grafenwöhr nutzte den Abend, um der Partnerwehr Speinshart als Zeichen der Verbundenheit eine aufwendig gestaltete Erinnerungstafel zu überreichen. Diese würdigt 125 Jahre Freundschaft, gegenseitige Hilfe und gelebte Kameradschaft.

Vorstand Robert Kraus betonte, wie wertvoll diese Verbindung sei: „Was 1900 mit einer Fahnenweihe begann, ist zu einer tiefen

und echten Freundschaft geworden. Diese Partnerschaft hat über Generationen hinweg unsere beiden Wehren geprägt.“

Mit der feierlichen Übergabe der Tafel setzte die Feuerwehr Grafenwöhr ein Zeichen der Wertschätzung für 125 Jahre gemeinsamer Geschichte eine Partnerschaft, die einst mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ besiegelt wurde und bis heute lebendig geblieben ist.

  
**Schwaiger Automotive GmbH**  
 Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 · 92676 Eschenbach i.d.OPf. · Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Versicherungsschäden
- Ersatzteilservice
- Smart- und Spotrepair
- Beulen- und Dellendoktor

[www.schwaiger-eschenbach.de](http://www.schwaiger-eschenbach.de)

Moderner Fuhrpark mit Fahrzeugen aller Klassen



[www.wohnmobile-eschenbach.de](http://www.wohnmobile-eschenbach.de)

  
**Schwaiger Wohnmobilverleih**  
 Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Führerschein der Klasse B ausreichend

Umfangreiche Ausstattung

- Küche, WC, Dusche
- Bis zu 5 Schlafplätze

Rundumschutzpaket

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief In- und Ausland

# Jahresabschlussfeier der BRK Bereitschaft Grafenwöhr

Die Jahresabschlussfeier der BRK Bereitschaft Grafenwöhr nutzte Bereitschaftsleiterin Elisabeth Amtmann, um Rückschau auf das vergangene Jahr zu halten, aber auch um Danke zu sagen. Ein bewegtes Jahr liegt hinter den Kameradinnen und Kameraden mit zahlreichen Einsätzen, Absicherungen, Ausbildungen, den Neuwahlen der Bereitschaftsleitung und dem 30-jährigen Gründungsjubiläum des „Helfer vor Ort“ in Grafenwöhr. Als einer der allerersten Standorte in Bayern wurde der „Helfer vor Ort“ im Jahr 1995 in Grafenwöhr in den Dienst gestellt. Allein 530x war die schnelle Hilfe der ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden allein im Jahr 2025 gefordert. Seit einigen Jahren gehört zu Grafenwöhr auch der Helfer vor Ort in Kaltenbrunn. Dieser kommt auf stattliche 150 Einsätze im vergangenen Jahr. Über 23.000 ehrenamtliche Stunden kamen insgesamt zusammen. Elisabeth Amtmann betonte, dass diese Arbeit in der Freizeit und oft im Hintergrund geleistet wird.

Als Gäste konnte Elisabeth Amtmann Thomas Rauch, der stellvertretend für die Kreisgeschäftsführung und Manfred Harrer, der stellvertretend für die Kreisbereitschaftsleitung des BRK Kreisverbandes Weiden gekommen waren, begrüßen. Beide würdigten die Arbeit



der Ehrenamtlichen mit eindringlichen Worten. Sie betonten, dass ihr Einsatz maßgeblich dazu beiträgt, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken – besonders in einer Zeit, die von Krisen und Konflikten geprägt ist. Ihr Engagement, ihre Mitmenschlichkeit und ihr Mut seien ein wichtiges Vorbild für andere. Es war ihnen eine besondere Ehre, zwei Mitglieder mit dem Ehrenzeichen der BRK Bereitschaft


ten für langjähriges und außergewöhnliches Engagement auszuzeichnen: Jürgen Gebhardt erhielt das Ehrenzeichen in Gold und Kathrin Regler das Ehrenzeichen in Silber. Die Auszeichnungsspanne für 15 Dienstjahre erhielt Markus Barth, bevor der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

**KOLPINGSBALL**

am  
**Samstag, 07.02.2026**  
im  
**Jugendheim Grafenwöhr**  
mit der  
**Richard-Wagner-Live-Combo**  
und der  
**Eschenbacher Prinzengarde**

**Einlass: 19.00 Uhr**  
**Beginn: 20.00 Uhr**      Karte 10.- €  
**Kellerbar mit DJ Mini** Einlass: 22.00 Uhr      Karte 5.- €

**KVV:** Uhrenfachgeschäft Jürgen Schreml  
Neue Amberger Straße, 16 92655 Grafenwöhr  
Tel.: 09641 / 449




## 50 Jahre Wanderverein Grafenwöhr

Anlässlich des 50jährigen Bestehens des Grafenwöhrer Wandervereines hatte man in die Zoigl-Stubn beim Schreiner Schorsch in Pfaffenreuth geladen um dieses Jubiläum zu feiern. Vorsitzender Karlheinz Lehner konnte über 30 Mitglieder begrüßen, die bei dieser Feier anwesend waren. Nach einem kurzen Rückblick auf die 50 Jahre ging es mit einem Essen weiter. Man konnte aus einer reichhaltigen Speisekarte auswählen. Bei diesem gemütlichen Beisammensein wurden so manche Ereignisse ausgetauscht die sich in diesen 50 Jahren abgespielt hatten. Man saß noch lange bei diesem gelungenen Abend zusammen, bevor man die Heimreise wieder antrat.

1. Wanderwart  
Alfons Dobmann



### Familien- und Jugendskifahrt der Pistenschwinger

Der Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth lädt zur Familien- und Jugendskifahrt in die Skiwelt Amadé bei Salzburg ein. Die Fahrt findet am Faschingswochenende von Freitag 13. Februar, (Abfahrt um 14 Uhr an der Kapelle in Gössenreuth) bis Sonntag 15. Februar 2026 statt (Rückkehr bis 23 Uhr). Die Preise sind je nach Jahrgang gestaffelt und betragen zwischen 160 Euro für Kinder bis 180 Euro für Erwachsene. Im Preis sind beinhaltet Übernachtung im Mehrbettzimmer/ Dusche-WC mit Halbpension im Jugendgästehaus Steiner in Eben/Pongau, die Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus, täglicher Transfer zum Skigebiet Skiwelt Amadé sowie Kaffee, Tee, Kakao und Kuchen am Anreisetag im Bus. Der Skiclub Pistenschwinger bietet vor Ort während der zwei Tage Skikurse an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher gilt es sich schnell anzumelden. Unter den Anmeldern werden zwei Freikurse im Bus ausgelost, die Kinder bekommen so den Kurs kostenlos. Alle Details gibt es auf der Homepage [www.pistenschwinger.de](http://www.pistenschwinger.de), hier hat auch die Anmeldung zu erfolgen, Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2026.



Liebe Damen,  
wir laden Sie herzlich ein zu einem Vormittag voller Inspiration und Begegnung. In entspannter Atmosphäre möchten wir gemeinsam frühstücken und uns über aktuelle Themen austauschen. Nutzen Sie auch die Chance, den Stadtratskandidatinnen und -kandidaten der CSU Ihre Fragen zu stellen, Anliegen vorzubringen oder einfach in lockerer Runde ins Gespräch zu kommen.

**Datum: 24.01.2026**  
**Beginn: 9.30 Uhr**  
**Ort: Bäckerei Bauer**  
**Unkostenbeitrag: 5€**

Wir freuen uns auf einen regen Austausch und einen schönen Vormittag.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 21.01.2026 bei Schriftführerin Marion Marburger Tel. 09641-91507



### Vorstellung der Stadtratskandidaten und Ziele

Unter dem Motto „Tradition bewahren – Zukunft gestalten“ starten wir die Wahlvorbereitung im Januar. Bürgermeister Edgar Knobloch und sein Team der CSU laden Sie gemäß dem CSU-Slogan „Näher am Menschen“ zu folgenden Veranstaltungen ein.

- 16.01.2026 um 16 Uhr Baustellenseidl mit Feuertonne am Verwaltungsgebäude (Marktplatz 24, neben der alten Kirche)
- 21.01.2026 um 18 Uhr Bürgergespräch in Hütten im Gasthof Schönberger (Hauptstraße 25, 92655 Grafenwöhr - Hütten)
- 29.01.2026 um 18 Uhr Bürgergespräch im Feuerwehrhaus Gößenreuth (Zur Stiegl 4, 92655 Grafenwöhr-Gößenreuth)
- 04.02.2026 um 18 Uhr Bürgergespräch im Haus der Vereine (Putzwinkelweg 3, 92655 Grafenwöhr - Gmünd)

Die Besucher sind zu Getränken, Brezen und interessanten Gesprächen eingeladen.

Die Ortshauptversammlung des CSU-Ortsverbands finden am Sonntag, 25.01.2026 um 18 Uhr im Hotel zur Post statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorsitzenden
3. Finanzieller Rechenschaftsbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Ortsvorstandes
7. 80 Jahre CSU Grafenwöhr - Bebilderter Rückblick durch Ehrengewählten Gerald Morgenstern
8. Bürgermeister Edgar Knobloch und sein Team zur Kommunalwahl am 8. März 2026 – Grußworte der Mandatsträger und Gäste
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Mitglieder und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.



### HEIMATVEREIN Grafenwöhr e.V.

### Verlorene Heimat – Die aufgelassenen Ortschaften im Truppenübungsplatz

10 kleine Dörfer und Weiler wurden in den Jahren von 1907 bis 1910 zur Errichtung des Übungsplatzes aufgelassen. Bei der großen Erweiterung des Platzes unter dem Nazi-Regime mussten über 3500 Menschen aus weiteren 58 Ortschaften, Gehöften und Weilern ihre angestammte Heimat verlassen. Nur noch wenige Mauerreste, Kellergewölbe, Grundmauern, Ruinen von Kirchen und Kapellen oder alte Obstbaumkulturen erinnern im Sperrgebiet heute noch an diese einst blühenden Ortschaften. Gerald Morgenstern, Autor des Truppenübungsplatzbuches und versierter Kenner des Übungsareals, stellt bei seinem Vortrag über die „Verlorene Heimat“ historische Aufnahmen mit Bildern der Wüstungen von Heute gegenüber. Der Heimatverein lädt am Montag, 9. Februar 2026 um 18 Uhr im Foyer des Museums zu diesem Vortrag ein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt frei!

### Einladung zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 20. Januar 2026 um 19.00 Uhr im Hotel zur Post

Die Einladung zu dieser Jahreshauptversammlung 2026 erfolgt nach § 8 der gültigen Vereinssatzung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Heimatvereins.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung
3. Totenehrung
4. Bericht der Vorsitzenden Angela Biersack
6. Bericht des Kassiers Willi Gottschalk
7. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Kassiers
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unserer Jahreshauptversammlung.

Angela Biersack

1. Vorsitzende Heimatverein Grafenwöhr e.V.



# Kolping spendet 1000 Euro an St. Michaels-Werk und SVE

Eine Spende in Höhe von 1000 Euro übergab die Kolpingsfamilie Grafenwöhr an die Berufsschule des St. Michaels-Werk und die angegliederte Schulvorbereitende Einrichtung SVE. Das Geld stammt aus der diesjährigen Nikolausaktion der Kolpingsfamilie.

Bei der Spendenübergabe hob der Vorstand der Kolpingsfamilie Andreas Greiner hervor, dass das St. Michaels-Werk und SVE segensreiche Einrichtungen für Grafenwöhr und die Umgebung sind und ganz im Sinne von Adolph Kolping handeln. Durch das Lernen in Kleingruppen werden Kinder und Jugendliche für das Leben und den Beruf vorbereitet, es gelingt dadurch die Schwächen der Kinder und Jugendlichen abzubauen und ihre Stärken hervorzuheben. Damit dies noch besser gelingt, wurden unter anderem von dem Geld eine tragbare Musikbox, ein Farbdrucker und LED-Stubkerzen finanziert. Bei seinem Besuch konnte sich Andreas Greiner in den neugeschaffenen Räumlichkeiten der SVE umsehen und traf die Kinder beim Malen, Spielen und Plätzchenbacken an. Seit fast 10 Jahren übernimmt die Kolpingsfamilie zudem die Patenschaft und die Finanzierung des Frühstücks der Kinder für ein Monat.

Greiner bedankte sich weiterhin, dass es der Kolpingsfamilie immer wieder ermöglicht wird, die Sebastianspfeile in der Bäckerei der Berufsschule zu backen.



Vivian Woods, (von links) stellvertretende Vorsitzende der Kolpingsfamilie und Erzieherin in der SVE und Kolpingsvorsitzender Andreas Greiner überreichten 1000 Euro. Tassilo Heimberg, geschäftsführender Vorstand des St. Michaels-Werk Vorstandsmitglied Sigrid Pinzer und die Leiterin der SVE, Susanne Gründl freuten sich über das vorgezogene Weihnachtsgeschenk. Foto: Gerald Morgenstern

**M. BREWITZER GMBH**  
CONTAINER • ABBRUCH • SCHROTT • AUTOVERWERTUNG

Beim Flugplatz 13 92655 Grafenwöhr	Im Wiesengrund 9 92660 Neustadt a.d.WN
Haus u. Sperrmüll Silofolien Bauabfälle Bauschutt Erdaushub Rigips	Altholz u. Fenster Isoliermaterial Asbesthaltige Baustoffe Schrott & Metall Altautos

Autoverwertung ☎ 09641-553 | Containerdienst ☎ 09641-2245, Grafenwöhr | Neustadt a. d. WN. ☎ 09602-7218  
 E-Mail: kontakt@brewitzer-gmbh.de | Internet: www.Brewitzer-Gmbh.de

**STADTBÜCHEREI**  
St. Michael

Kolpingstraße 1  
92655 Grafenwöhr  
Tel. 0 96 41/ 92 43 88

**Stadtbücherei St. Michael**  
 Kolpingstraße 1, Grafenwöhr  
 Email: info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de  
 homepage: www.buecherei-grafenwoehr.de  
 Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr  
 Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr  
 Samstag 16:00 – 18:00 Uhr

# CSU-Silvesterbesuch im Lager Grafenwöhr



Eine starke CSU-Delegation mit Bürgermeister, Landrat, Landtagsvizepräsident, Stadträten und Stadtratskandidaten stattete auch dieses Jahr den Diensthabenden in den Tower Barracks am Silvestertag einen Besuch ab.

Der Dank, das gute Zusammenwirken zwischen den US-Feuerwehrlern und den ehrenamtlichen Rettungskräften sowie das klare Bekenntnis zum Truppenübungsplatz standen im Mittelpunkt des traditionellen Silvesterbesuchs der CSU.

Die Bedeutung und die Tradition der Besuche am Silvestertag im Lager Grafenwöhr stellte CSU-Fraktionssprecher Gerald Morgenstern heraus, der den Besuch organisiert hatte. Auf der Hauptwache des Firedepartment dankte Bürgermeister Edgar Knobloch für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrlere und die hervorragende Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen, zivilen Rettungskräften. Die gegenseitige Unterstützung sei mit der US-Garnison auch vertraglich festgehalten und funktioniere im gleichen freundschaftlichen

Verhältnis wie bei der Kommandeurebene. Edgar Knobloch forderte auch mehr Respekt gegenüber allen Rettungskräften. Landtagsvizepräsident Tobias Reiß stellte die Bedeutung des Übungsplatzes im Aspekt der nationalen Sicherheit heraus. Die enge Verbundenheit mit den Amerikanern in der Region, sei bestes Beispiel für ein partnerschaftliches Miteinander. Landrat Andreas Meier, selbst aktiver Feuerwehrmann, fasste den Dank an die Blaulichtorganisationen zusammen: „Die Einsatzbereitschaft der Rettungskräfte den Ehrenamtlichen ist das Ruhekitzen der Bevölkerung“. CSU-Ortsvorsitzender Jürgen Hofmann ging auf die Einbindung der US-Feuerwehren in die zivilen Katastrophenschutzpläne ein. Er wünschte den Feuerwehrlern einen guten Start ins neue Jahr und immer sichere Rückkehr von den Einsätzen. Eine deftige Brotzeit und

Getränke für die Feuerwehrlere sowie Süßes und Knabberereien hatte die CSU-Delegation dabei, kleine Präsenten gab es auch für die zivilen Wachen an den Toren. Der Leiter des US-Fire-Department, Josef Rodler, freute sich über die Wertschätzung und Anerkennung. Das gegenseitige Miteinander unterstrich er auch durch eine jüngst absolvierte Übung mit den zivilen Rettungskräften und der Bundeswehr. Mit dabei bei der Silvesteraktion war auch zweite Bürgermeisterin Anita Heßler, die CSU-Stadträte, Stadtratskandidaten sowie stellvertretender Landrat Albert Nickl. Großes Interesse zeigte die CSU-Delegation an der modernen Ausstattung der US-Feuerwehren, die jüngst mit zwei nagelneuen Löschfahrzeugen ergänzt wurde, Höhepunkt war eine Probefahrt mit dem großen Flugfeldlöschfahrzeug Panther.

Text und Bild: Gerald Morgenstern

## Fa. HÄRTEL

### Malerfachbetrieb

Maler u. Lackierermeister  
Energieberater im Malerhandwerk

Zinthammer 37 • 92690 Pressath  
kontakt@malerbetrieb-haertel.de  
www.malerbetrieb-haertel.de

Mobil: 0170 / 35 10 314

**Fassadenanstriche & Innenanstriche**  
Feinputze • Innenraumgestaltung  
Diamantglimmer • Hochglanzdecken  
exclusive Wandbeläge

über  
**30**  
Jahre



Grafenwöhr im Winter 1910

# Volkshochschule Eschenbach

Die Volkshochschule Eschenbach startet mit einem umfangreichen und vielseitigen Bildungsangebot in das Jahr 2026. Das neue Programm ist online veröffentlicht und ab sofort buchbar.

Auch im kommenden Jahr steht lebenslanges Lernen in all seinen Facetten im Mittelpunkt. Das Kursangebot reicht von Gesundheits- und Bewegungskursen über kreative, kulturelle und musische Angebote bis hin zu Sprach- und Integrationskursen. Ergänzt wird das Programm durch Vorträge, Workshops, digitale Bildungsangebote sowie praxisnahe Kurse rund um Alltag, Beruf und persönliche Weiterentwicklung.

Neben bewährten und stark nachgefragten Formaten setzt die Volkshochschule gezielt auf neue Kursideen, aktuelle gesellschaftliche Themen und flexible Angebotsformen. Damit reagiert sie auf die unterschiedlichen Interessen und Lebenssituationen der Teilnehmenden und entwickelt ihr Programm kontinuierlich weiter.

Im Frühjahr 2026 erscheint kein gedrucktes Programmheft. Stattdessen wird das Kursangebot zentral über die Homepage der Volkshochschule bereitgestellt. Diese wird laufend und tagesaktuell gepflegt, neue Kurse und zusätzliche Termine werden regelmäßig ergänzt. Ein wiederholter Blick auf die Website lohnt sich daher jederzeit. Ein gedrucktes Programmheft ist wieder im September 2026 geplant.

Die Anmeldung zu allen Kursen und Veranstaltungen erfolgt bequem online unter [www.vhs-eschenbach.de](http://www.vhs-eschenbach.de)

Das Anmeldebüro der Volkshochschule Eschenbach ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr geöffnet und steht für persönliche Beratung, Fragen zur Kurswahl sowie organisatorische Anliegen gerne zur Verfügung.

Darüber hinaus versteht sich die Volkshochschule als offene Bildungsplattform für neue Ideen. Interessierte Kursleiterinnen und Kursleiter, die ihr Fachwissen, ihre Kreativität oder berufliche Erfahrung weitergeben möchten, sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Kursvorschlägen an die Volkshochschule zu wenden und das Bildungsangebot aktiv mitzugestalten.



16.01.26, Afrikanisches Trommeln für Erwachsene und Jugendliche, Gerd Fenzl, 18:00-19:30, Mehrgenerationenhaus, Grafenwöhr

14.01.26, Handpan - Einstieg - Schnupperkurs, Gerd Fenzl, 18:00-19:30, Mehrgenerationenhaus, Grafenwöhr

09.01.26, Geburtsvorbereitungskurs, Birgit Mauritz, 17:00-18:30, Mehrgenerationenhaus, Grafenwöhr

12.06.26, Geburtsvorbereitungskurs Birgit Mauritz, 17:00-18:30, Mehrgenerationenhaus, Grafenwöhr

15.01.26, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson - zur Ruhe kommen und loslassen, Gerd Fenzl, 18:30-19:30, Mehrgenerationenhaus, Grafenwöhr

20.01.26, Englisch A2 - zum Wiedereinstieg und zur Auffrischung von Grundkenntnissen, Gerhard Götzl, 19:00- 20:30, Altes Grundschulgebäude Grafenwöhr, Raum 31, 2. Stock

12.01.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 16:00-17:00, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken

12.01.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 17:30-18:30, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken

23.02.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 16:00-17:00, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken

23.02.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 17:30-18:30, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken

13.04.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 16:00-17:00, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken

13.04.26, Schwimmen lernen für Kinder ab 6 Jahren, Daniel Ohainski, 17:30-18:30, Grundschule Grafenwöhr, Lehrschwimmbecken



„Der Weg des Lebens führte weit fort,  
doch zur Ruhe kehre ich heim zu meiner Heimat“

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Ehefrau,  
Mutter und Oma

## Agathe Pauline Regine Specht

geb. Schieder

\* 17. Februar 1935

† 27. November 2025 in Yonkers, New York



Obwohl Agathe seit 1956 in New York mit Ihrem Ehemann eine neue Heimat fand, blieb ihr Herz stets in Grafenwöhr verwurzelt. Bis zuletzt war ihr der jährliche Besuch in ihrer alten Heimat ein Herzenswunsch und eine Quelle großer Freude. 2025 feierten sie Ihren 71. Hochzeitstag.

Agathes letzte Ruhestätte wird in Grafenwöhr sein, im Kreise ihrer Lieben.  
Der Termin der Beisetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

### In stiller Trauer

Dein Ehemann Hubert

Deine Kinder Carolyn und Edward mit Familie

### Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 22. Januar 2026  
für Anzeigen 23. Januar 2026

### Nächster Erscheinungstag:

1. Februar 2026



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,  
0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: [stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de](mailto:stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de)

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet:

<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: [stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de](mailto:stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de)

## Danke allen,

die unserem lieben Verstorbenen

## Herrn Wolfgang Kittner

die letzte Ehre erwiesen haben und uns durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden ihre Anteilnahme bekundet haben.



Ein besonderer Dank gilt Gemeindereferentin Waltraud Dobmann, der Nachbarschaft sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

In Liebe und Dankbarkeit

Roswitha Kittner, Ehefrau mit Sohn Alexander Kittner

## Dankeschön

Für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und die vielen lieben Besuche zu meinem

## 95. Geburtstag

möchte ich Allen von Herzen Vergelt's Gott sagen.

*Margarete Schedl*

Dezember 2025

*Ein lieber Gruß  
ist wie ein Licht  
im Fenster,  
das uns zeigt,  
daß da jemand ist,  
der auf uns wartet  
und an uns denkt.*

Gedicht von Renate Kick, Grafenwöhr



## Sonderangebote Januar 2026



vom 02.01. bis 16.01.2026

### Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schaschlik fertig gesteckt	1kg	10,99
Querrippe mit Bein „für die kräftige Suppe“	1kg	10,99
Jagdwurst	100g	0,99
Deli-Leberwurst fein im Golddarm	100g	0,99
Kassler gekocht ohne Bein	100g	1,29
Bauernseufzer geräuchert	100g	1,39
Puten-Aufschnitt rein Putenfleisch	100g	1,39
Bauernsalami	100g	1,39

### Aus der Salat- & Käsetheke

Tortellini-Salat hausgemacht	100g	-,99
Gouda 45% Fett i.Tr.	100g	-,99

### Aus dem SB-Regal

Pfefferwürstchen HS: 300g	Pckg.	3,49
------------------------------	-------	------

vom 16.01. bis 30.01.2026

### Aus der Fleisch- & Wursttheke

Rindergulasch geschnitten	1kg	15,90
Putenschnitzel natur oder küchenfertig paniert	1kg	12,50
Fleischwurst abgebunden oder im Ring	100g	-,79
Fränkischer Bauernschmaus	100g	-,99
Paprikafleischwurst	100g	-,99
Wiener die Knackigen	100g	1,09
Mettwurst grob im Ring	100g	1,29
Krustenschinken ofengebacken	100g	1,59

### Aus der Salat- & Käsetheke

Eiersalat hausgemacht	100g	1,09
Grünländer versch. Sorten 48% Fett i. Tr.	100g	1,99

### Aus dem SB-Regal

Bauernbratwurst Beutel: 300g (3x100g)	Btl.	2,99
--	------	------

H. Gugel GmbH \* Bahnhofstrasse 40 \* 92655 Grafenwöhr \* Tel: 09641 – 9205-170 \* www.gugel.de \* Öffnungszeiten: MO – FR: 06.00 – 18.00 Uhr, Sa & So: geschlossen \* Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

Nächstgelegene  
notdiensthabende  
Apotheke:

[www.blak.de/notdienstsuche](http://www.blak.de/notdienstsuche)



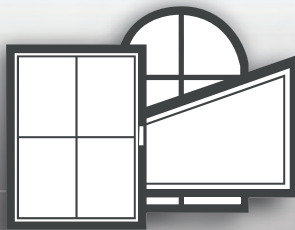
Alternativ über:

- ▶ Apothekenfinder | [aponet.de](http://aponet.de)
- ▶ 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Min. oder pro SMS)
- ▶ 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)



Kreisverband  
Weiden und Neustadt/WN  
Senioren Wohn- und  
Pfleheim Hammergmünd

Tel: 09641 924320 | Mail: [info@ahhammergmueund.brk.de](mailto:info@ahhammergmueund.brk.de)  
Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Zahlreiche Betreuungsangebote



ikuba -Dobmann  
Fensterbau GmbH

- ▶ Fenster & Türen
- ▶ Rolläden & Insektenschutz
- ▶ Haustüren
- ▶ Innen- & Außenbeschattung
- ▶ Sommergärten
- ▶ Service- & Reparaturarbeiten



[www.ikuba-dobmann.com](http://www.ikuba-dobmann.com)

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ [info@ikuba.de](mailto:info@ikuba.de)

**! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !**